

# *Pyrausta castalis* Treitschke, 1829, ein für Österreich neuer Zünsler aus Kärnten (Lepidoptera: Crambidae)

Von Heinz HABELER & Bernhard FLISAR

## Zusammenfassung

Beschreibung des Erstfundes von *Pyrausta castalis* für Österreich

## Abstract

Description of the first record for *Pyrausta castalis* in Austria

Anlässlich einer Revision der Schmetterlingssammlung des Zweitautors wurden zwei bisher unbeachtete Exemplare von *Pyrausta castalis* entdeckt. Diese stammen aus Motschula in der Umgebung von Neuhaus westlich Lavamünd, sie wurden am 19. 8. 2004 gefunden. Lilli Hassler und Manfred Tschinder hatten wiederholt eingeladen, dort in der Nähe eines landwirtschaftlichen Anwesens mit ihnen den Bestand an Schmetterlingen zu erkunden. Der Fundort liegt auf 400 m ÜNN und besitzt die Koordinaten 46° 37,8' Nord und 14° 54,0' Ost. Die Staatsgrenze zu

## Schlüsselwörter

*Pyrausta castalis*,  
Erstfund, Kärnten,  
Österreich

## Keywords

*Pyrausta castalis*,  
first record, Carin-  
thia, Austria

**Abb. 1:**  
*Pyrausta castalis*  
Treitschke, 1829.  
Foto: H. Habeler



Slowenien verläuft nur wenige Kilometer südöstlich des Fundortes, wobei keine höheren Berge vom reich strukturierten Hügelland in Slowenien trennen.

*Pyrausta castalis* ist in HUEMER 2013 nicht verzeichnet und daher neu für Österreich anzusehen. Es handelt sich um eine mediterrane Art, die dem Kärntner Fund zunächst in Slowenien zu finden ist. So stehen für den Karst von Podgorje im Lepidat-System des Erstautors 15 Nachweise, die Flugzeit dort dauert vom 3. 8 bis 14. 9. Auf der Adria-Insel Krk ist die Art häufig, am 30. 8. 1990 konnten am Konobe bei Punat rund 100 Exemplare gesichtet werden. In HABELER 2003 sind für diese Insel 58 Nachweise mit zusammen rund 560 Exemplaren verzeichnet, die Flugzeit reicht von Ende Juli bis Mitte Oktober. Von den Anrainerstaaten Österreichs sind in KARSHOLT & RAZOWSKI 1996 noch Tschechien und Ungarn für *P. castalis* verzeichnet, aber in SLAMKA 2010 werden die diesbezüglichen Angaben als alt und nicht mehr bestätigt kommentiert. 1996 *Pyrausta castalis* ist in der Abb. 1 zu sehen.

#### LITERATUR

- HABELER H. (2003): Die Schmetterlinge der Adria-Insel Krk. – Delta-Druck + Verlag Heinz Peks, Schwanfeld. 221 S.
- HUEMER P. (2013): Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). – Studiohefte 12, Tiroler Landesmuseen-Betriebsgesellschaft, Innsbruck. 304 S.
- KARSHOLT O. & RAZOWSKI J. (1996): The Lepidoptera of Europe. – Apollo Books, Stenstrup. 380 S.
- SLAMKA F. (2010): Pyraloidea (Lepidoptera) of Central Europe / Mitteleuropas. – Bratislava. 176 S.

#### **Anschriften der Autoren**

Bernhard Flisar,  
Altreitereg 54,  
A-8151 Hitzendorf

Dipl.-Ing.  
Heinz Habeler,  
Auersperggasse 19,  
A-8010 Graz,  
E-Mail: heinz.  
habeler@gmx.at

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [205\\_125](#)

Autor(en)/Author(s): Habeler Heinz, Flisar Bernhard

Artikel/Article: [Pyrausta castalis Treitschke, 1829, ein für Österreich neuer Zünsler aus Kärnten \(Lepidoptera: Crambidae\) 557-558](#)